

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben.
Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Layout(s) nach Kleidungsstück/Ansicht, Stoffbreite und Größe. Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Layouts sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Layout MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT STRICHRICHTUNG
** = OHNE STRICHRICHTUNG
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

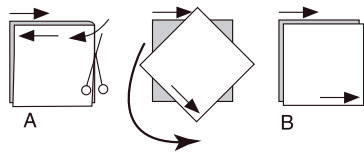
FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

DOPPELTE DICKE

MIT STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

* **OHNE STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterteil so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

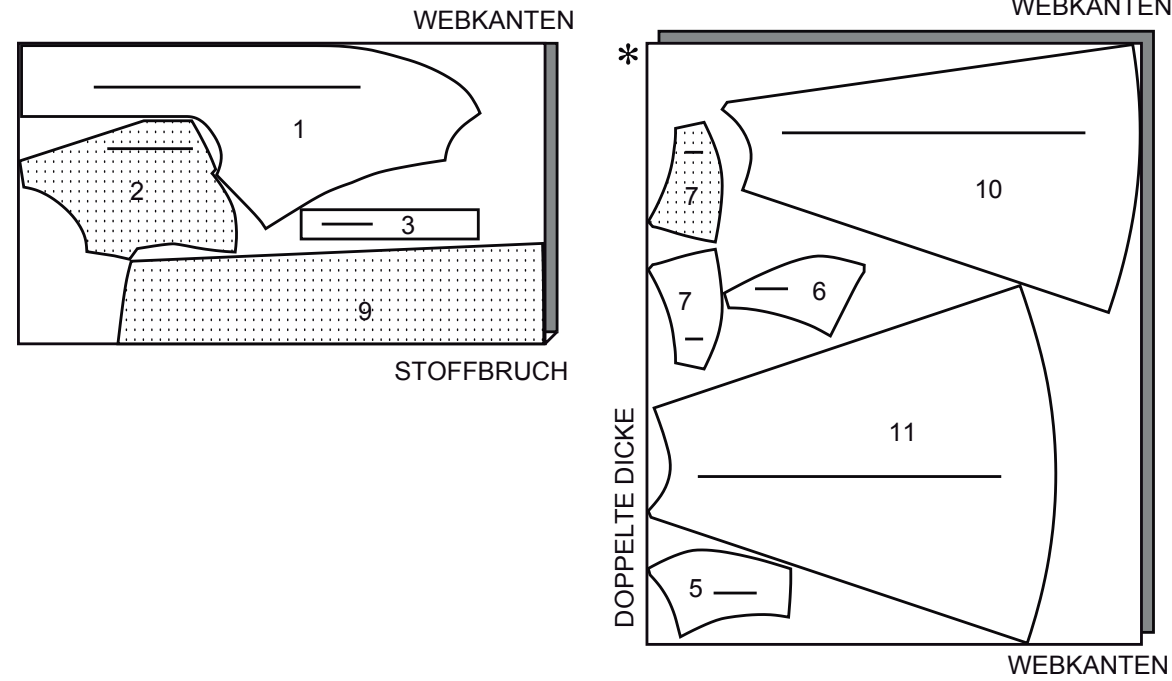
Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergewebe entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (a! b! c!) in den Layouts stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

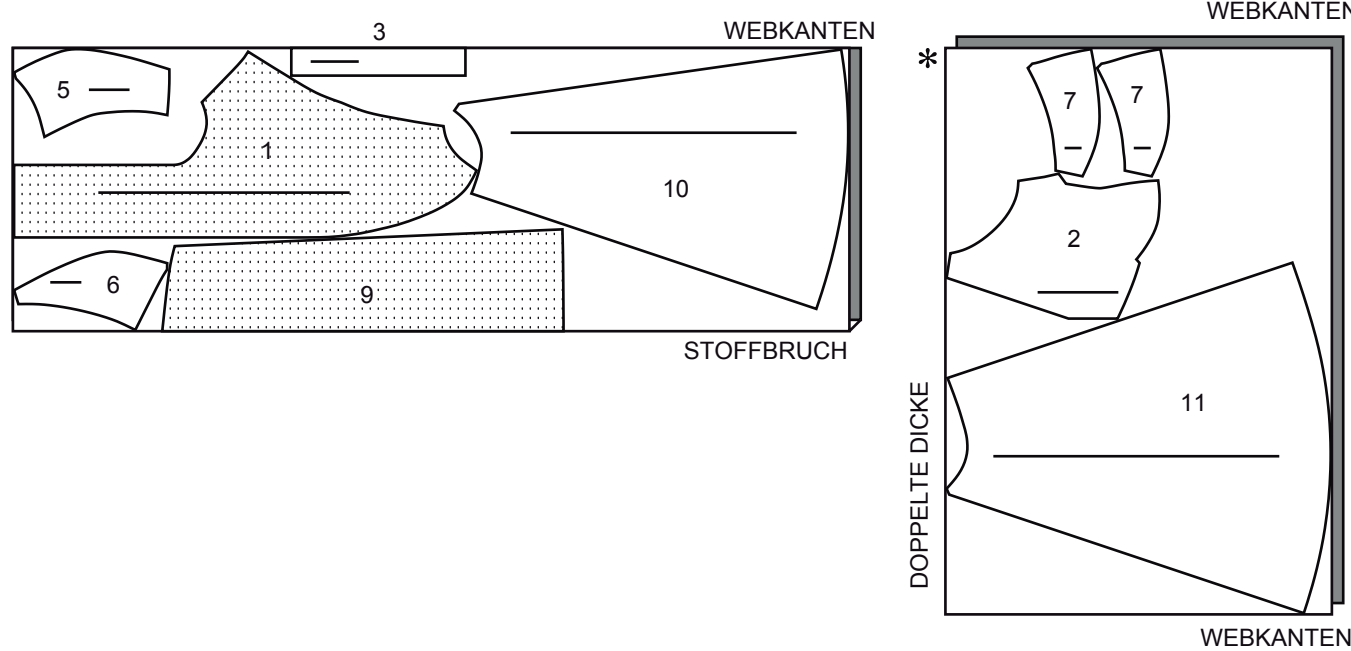
KLEID

TEILE 1 2 3 5 6 7 9 10 11

150CM *
G 8 10 12 14 16 18 20



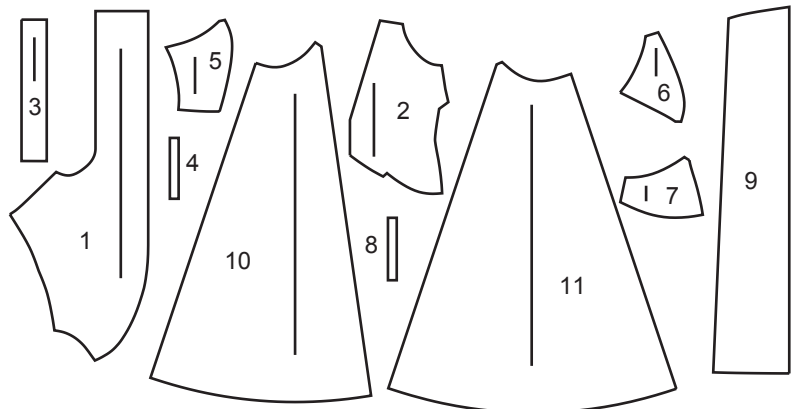
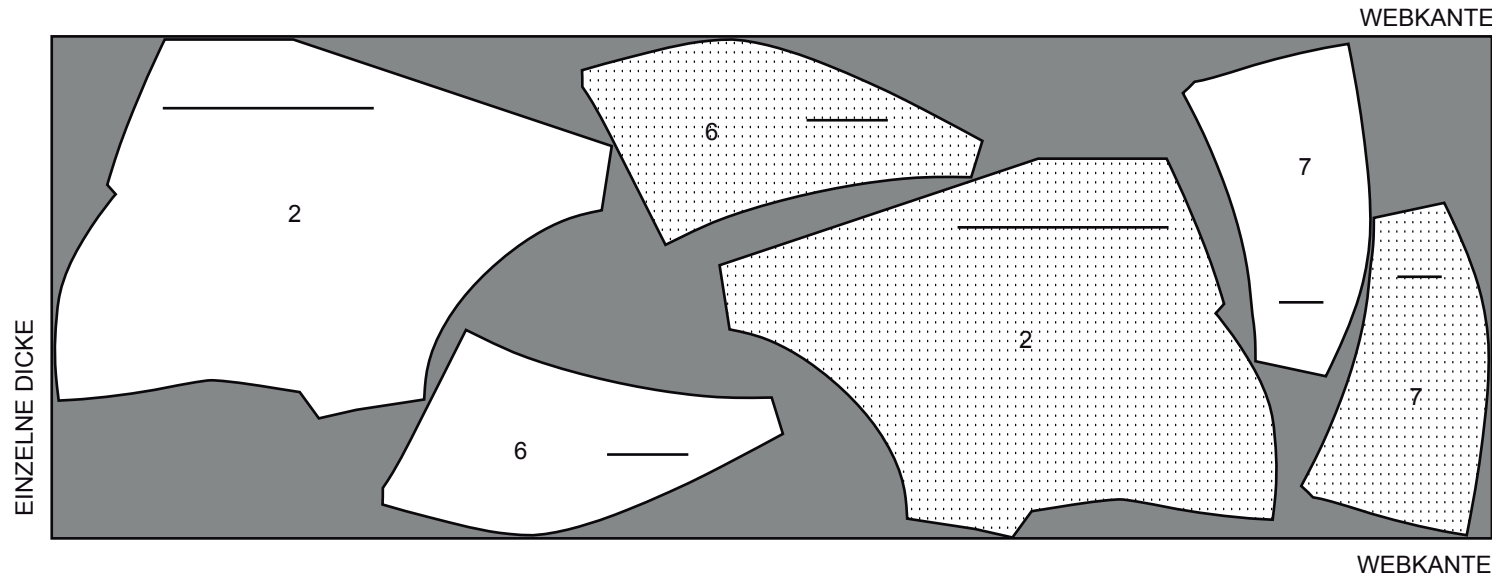
150CM *
G 22 24 26



EINLAGE

TEILE 2 6 7

51CM **
AG



- 1 VORD. OBERTEIL
- 2 VORD. BESATZ
- 3 TRÄGER
- 4 GUMMIFÜHRUNG FÜR ARMAUSSCHNITT
- 5 RÜCKW. OBERTEIL
- 6 RÜCKW. BESATZ
- 7 RÜCKW. PASSE DES ROCKS
- 8 GUMMIFÜHRUNG FÜR RÜCKENTEIL
- 9 ROCKVORDERTEIL
- 10 SEITL. ROCKVORDERTEIL
- 11 ROCKRÜCKENTEIL

KÖRPERGRÖSSE

	MISSES									
Sizes/Tailles	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26
Oberweite (cm)	80	83	87	92	97	102	107	112	117	122
Taillenweite	61	64	67	71	76	81	87	94	97	104
Hüftweite	85	88	92	97	102	107	112	117	122	127
rückw. Taillienlänge	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44	45	46

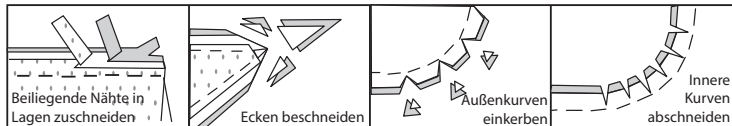
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN,
(sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann auf-
bügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die
Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung
verfügbar. Scannen Sie den **QR CODE**, um die Videos anzusehen:

ABNÄHER - Siehe **Abnäher**: Video "**Wie man flache Abnäher näht**".

EINREIHEN- siehe **Kräuseln**: Video "**Wie man zweireihige Kräuseln
näht**".

DESIGNER-SAUM- siehe **Säume**: Video "**Wie man einen Babysaum näht**".

FESTSTEPHEN- siehe **Maschinenstiche**: Video "**Wie man einen Stepps-
tich macht**".

UNTERSTEPHEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "**Wie man untersteppt**".

UNSICHTBARER REISSVERSCHLUSS - Siehe **Reißverschluss**: Video
"**Wie man einen unsichtbaren Reißverschluss näht**".

SÄUMEN - siehe **Handstiche**: Video "**Wie man säumt**".

NÄHTUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche
Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

FÜR STRICKWAREN

- Verwenden Sie eine Kugelspitze oder eine Stretchnadel.
- Verringern Sie den Druck auf den Nähfuß für schwere Pullover; erhöhen
Sie den Druck für Wäschestücke.
- Dehnbare Strickwaren brauchen Nähte, die so geschmeidig sind, dass sie
mit dem Stoff "nachgeben". Sie können sie mit Geradstichen (die den Stoff
beim Nähen leicht dehnen), schmalen Zickzackstichen oder einem der in
vielen herkömmlichen Maschinen eingebauten Stretchstiche oder mit Ihrem
Serge nähen.
- Manche Strickwaren müssen beim Nähen nur wenig oder gar nicht
gebügelt werden. Verwenden Sie die entsprechende Temperatureinstellung.
Bügeln Sie nur leicht oder verwenden Sie Dampf.
- Verwenden Sie für einen doppelt genähten Saum eine Zwillingsnadel der
Nähmaschine.

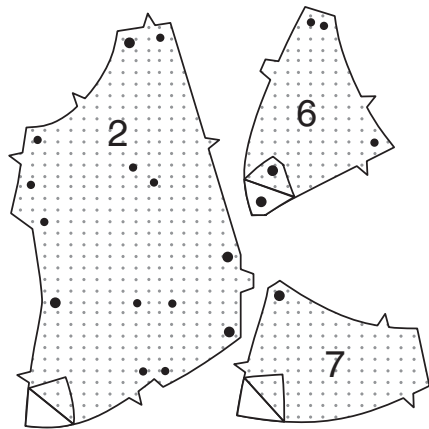
**DIE SCHNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG
DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.**

**NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT
ANDERS ANGEZEIGT.**

KLEID

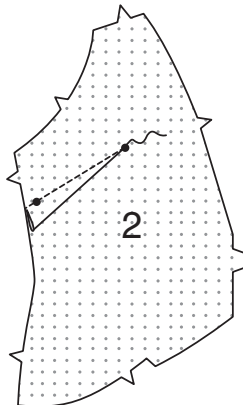
EINLAGE

Kleben Sie die EINLAGE auf die linke Seite jedes passenden
STOFFABSCHNITTS gemäß den Anweisungen des Herstellers.

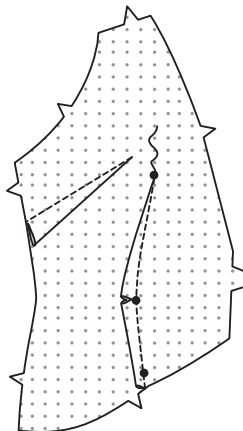


VORD. BESATZ UND TRÄGER

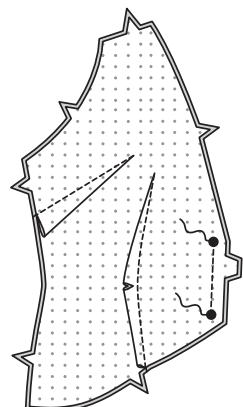
Nähen Sie die **BRUSTABNÄHER** in den RECHTEN BESATZ (2).
Bügeln Sie die Falte des Abnäher nach unten.



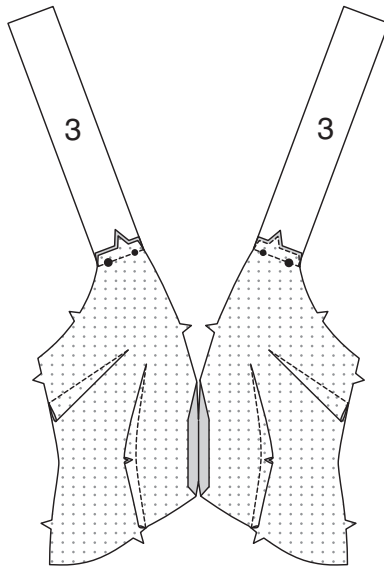
Nähen Sie den Taillenabnäher in den vord. Besatz. Bügeln Sie die
Falte des Abnäher zur Seite hin, schneiden Sie dabei am mittleren
Punkt, wie gezeigt.



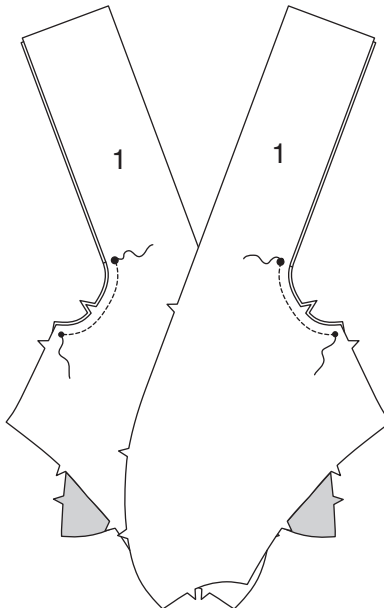
Stecken Sie die vorderen Besatzteile RECHTS AUF RECHTS, wobei
die Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die vordere Mittelnäht
zwischen den großen Punkten.



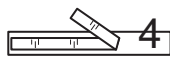
Stecken Sie den TRÄGER (3) RECHTS AUF RECHTS an die obere Kante
des vord. Besatzes, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen.
Nähen Sie; beschneiden Sie die Nähte; bügeln Sie in Richtung des
Trägers und drehen Sie die Träger nach oben.



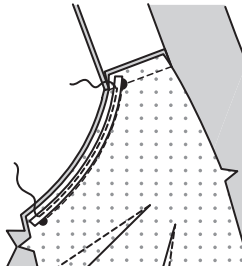
Stecken Sie die Seitenkante und den Träger des VORD. OBERTEILS (1)
auf den vord. Besatz und den Träger RECHTS AUF RECHTS, wobei die
großen und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die
Armausschnittkante zwischen den kleinen und großen Punkten.
Beschneiden Sie die Naht.



Schneiden Sie zwei Stücke Gummiband zu, jeweils unter Verwendung des
Schnittteils der GUMMIFÜHRUNG FÜR ARMAUSSCHNITT (4).

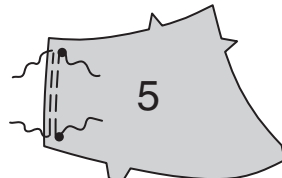


Öffnen Sie den Armausschnitt auf dem vord. Besatz. Stecken Sie das
Gummiband am Armausschnitt fest und legen Sie eine lange Kante entlang
der Naht zwischen den kleinen und großen Punkten. Nähen Sie durch die
Mitte des Gummibandes und dehnen Sie das Gummiband, damit es passt.

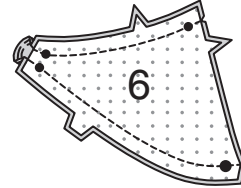


RÜCKW. OBERTEIL UND RÜCKW. BESATZ

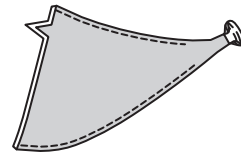
REIHEN Sie die hintere Kante des RÜCKW. OBERTEILS (5) zwischen den
kleinen Punkten **EIN**.



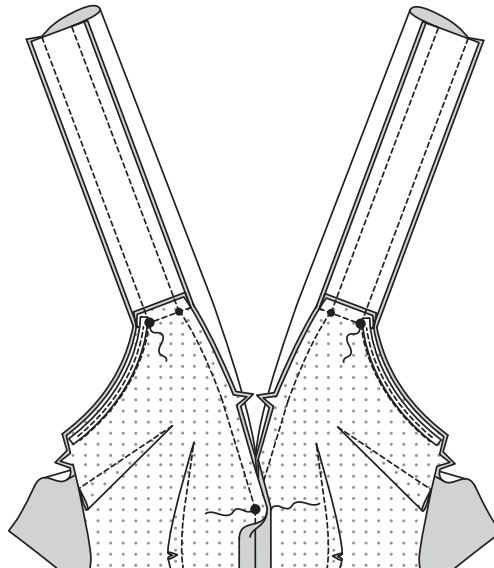
Stecken Sie den RÜCKW. BESATZ (6) RECHTS AUF RECHTS an das rückw.
Oberteil, wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie entlang den
Ober- und Unterkanten; beschneiden Sie die Nähte.



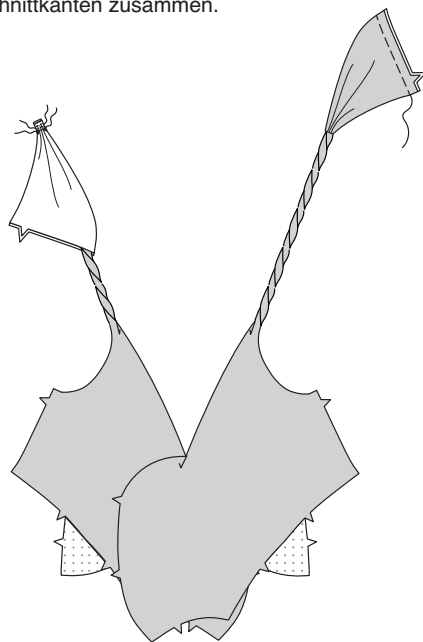
STEPHEN Sie die gebogenen Kanten des rückw. Besatzes so weit wie möglich
UNTER.



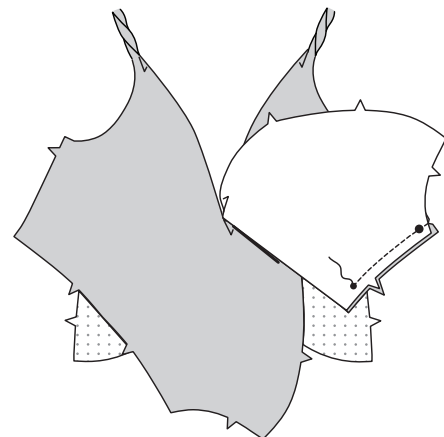
Stecken Sie die Trägerkanten RECHTS AUF RECHTS, wobei die Punkte
übereinstimmen. Nähen Sie den Träger von der Oberkante bis zum großen Punkt
an den Seitenkanten. Nähen Sie an den Innenkanten ein Trägerteil von der
Oberkante bis zum großen Punkt in der vorderen Mitte. Nähen Sie den
verbleibenden Teil des Trägers von der Oberkante bis zur vorderen Mitte auf die
gleiche Weise.



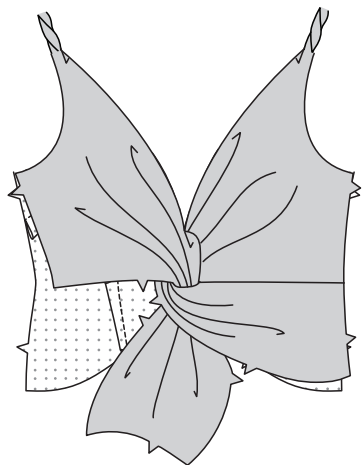
Vergewissern Sie sich, dass das rückw. Oberteil auf der linken Seite liegt. Verdrehen Sie die
Träger zweimal, wie gezeigt. Gleiten Sie die oberen Enden der Träger durch die kleine
Öffnung im hinteren Teil des rückw. Oberteils, so dass die Schnittkanten gerade sind.
Verteilen Sie die Kräuseln. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der
Nahtzugabe. Beschneiden. Drehen Sie das rückw. Oberteil mit der RECHTEN Seite nach
außen. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



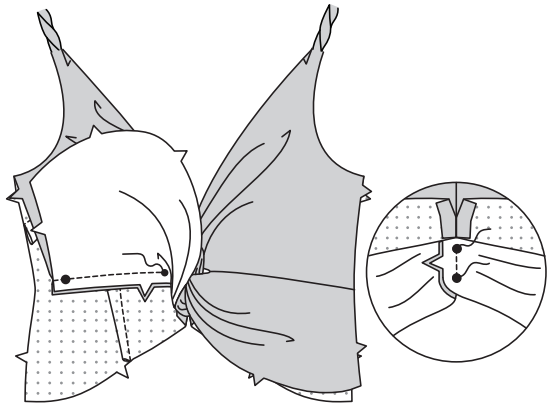
Falten Sie das linke Vorderteil in der Hälfte, wobei die kleinen und großen Punkte
übereinstimmen. Nähen Sie von der Seitenkante bis zum kleinen Punkt, verstärken
Sie am kleinen Punkt.



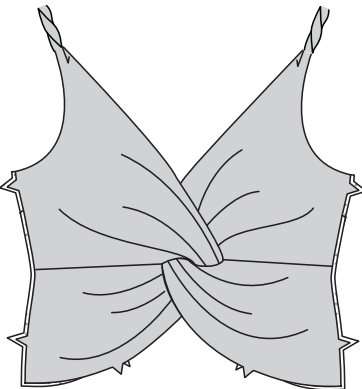
Gleiten Sie das untere Ende des rechten Vorderteils durch die Öffnung im linken Vorderteil nach außen, wie gezeigt.



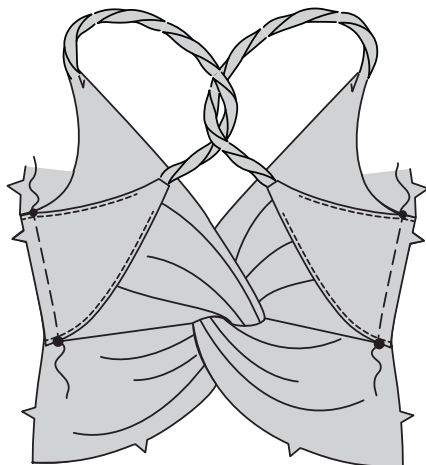
Bringen Sie die unteren Seitenkanten des rechten Vorderteils RECHTS AUF RECHTS zusammen, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie von der Seitenkante bis zum kleinen Punkt, verstärken Sie am kleinen Punkt. Stecken Sie auf der INNENSEITE die Nähte des vord. Oberteils an der vorderen Mitte, wobei die Kerben und die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den großen Punkten.



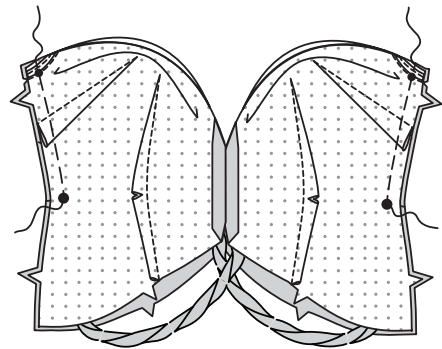
Drehen Sie das Oberteil mit der RECHTEN Seite nach außen.



Kreuzen Sie die Träger im Rückenteil, wie gezeigt. Heben Sie den Besatz an den Seitenkanten an. Stecken Sie das rückw. Oberteil an den Seitennähten RECHTS AUF RECHTS auf das vord. Oberteil, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen und den Besatz frei bleibt. Heften.

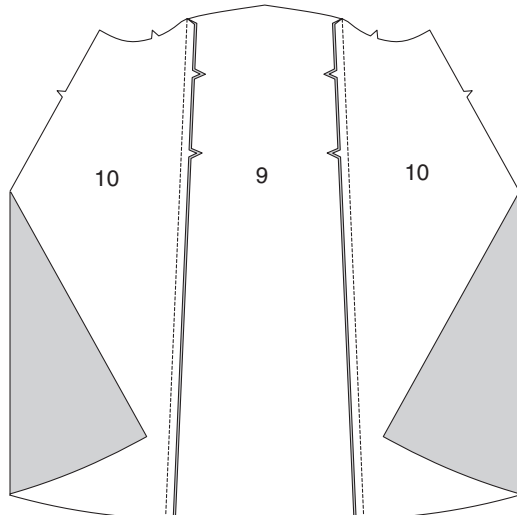


Stecken Sie den vord. Besatz RECHTS AUF RECHTS auf das vord. Oberteil (über dem rückw. Oberteil), wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Heften Sie von der oberen Kante bis zum großen Punkt. HINWEIS: Die Seitennaht wird genäht, nachdem die rückw. Passe des Rocks und den Besatz fest geheftet wurden.

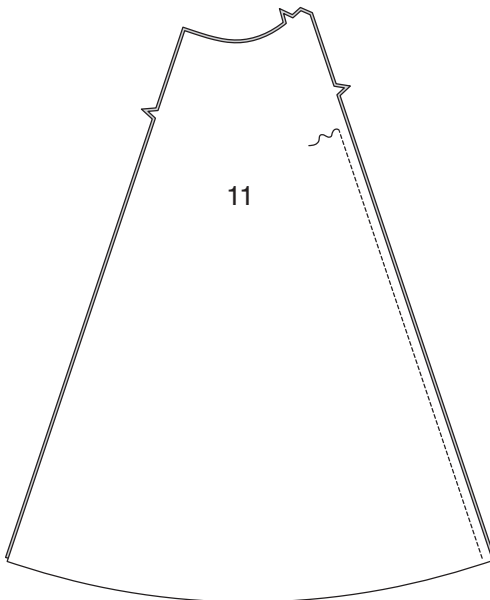


ROCK

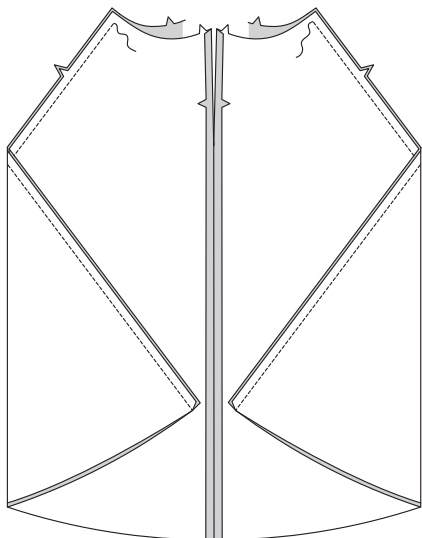
Stecken Sie jedes SEITL. ROCKVORDERTEIL (10) an das ROCKVORDERTEIL (9) an den Seitenkanten RECHTS AUF RECHTS, nähen Sie. Bügeln Sie die Nähte zur Mitte hin.



Stecken Sie die ROCKRÜCKENTEILE (11) RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie die Naht der hinteren Mitte von der Unterkante bis 7.5 cm unterhalb der Kerbe.



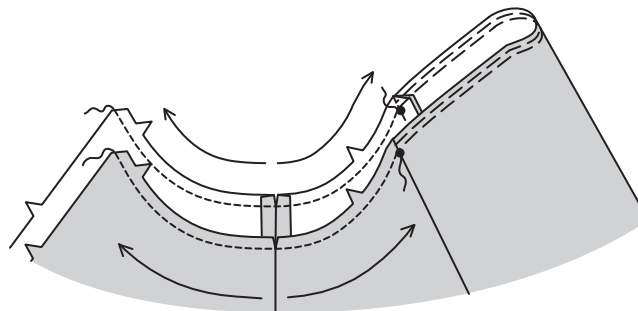
Nähen Sie das Rockrückenteil an den Seiten an das seitl Rockvorderteil und beenden Sie die Naht 1,5 cm von der oberen Kante entfernt.



REIHEN Sie die obere Rockkante zwischen den kleinen Punkten **EIN**.

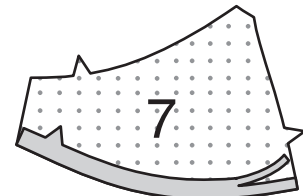


STEPHEN Sie die obere Kante des Rocks von den hinteren Kanten bis zu den kleinen Punkten an den vorderen Seitennähten **FEST**.

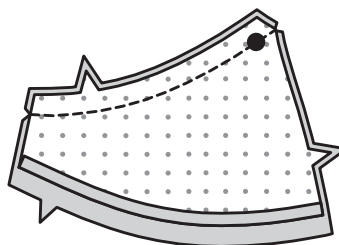


RÜCKW. PASSE DES ROCKS

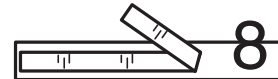
Bügeln Sie unter 1.5 cm an der unteren Kante der versehenen Abschnitte der VORD. PASSE DES ROCKS (7). Beschneiden Sie die gebügelte Kante auf 1 cm. (Die versehenen rückw. Passenabschnitte des Rocks werden als Besatz verwendet.)



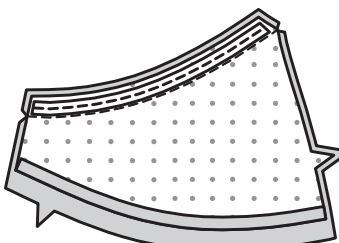
Stecken Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS auf die rückw. Passe des Rocks, wobei die Kerben und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Oberkante.



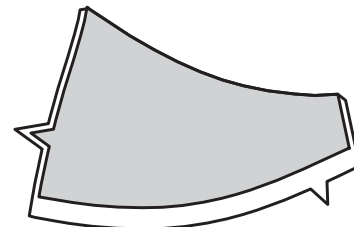
Schneiden Sie zwei Stücke Gummiband zu, jeweils unter Verwendung des Schnittteils der GUMMIFÜHRUNG FÜR RÜCKENTEIL (8).



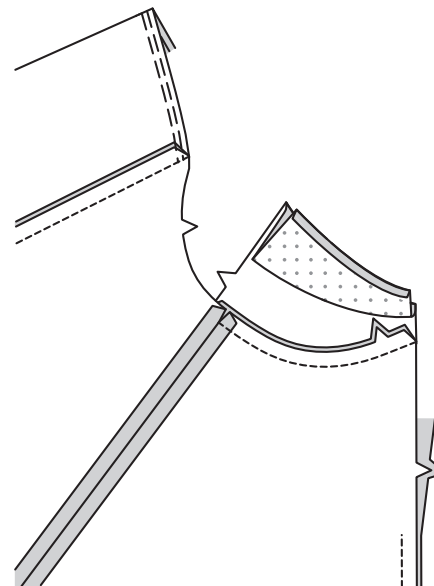
Stecken Sie das Gummiband auf die obere Nahtzugabe des Besatzes der rückwärtigen Passe und legen Sie eine lange Kante entlang der Steppnaht. Nähen Sie durch die Mitte des Gummibandes und dehnen Sie das Gummiband, damit es passt.



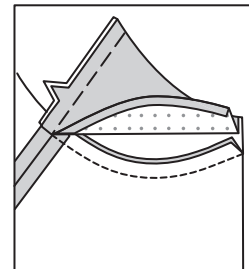
Wenden Sie den Besatz nach innen; bügeln Sie.



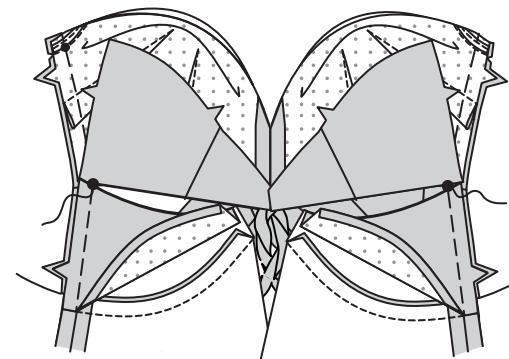
Stecken Sie die untere Kante der rückw. Passe des Rocks RECHTS AUF RECHTS an die obere Kante des Rockrückenteils, wobei die Mittelpunkte übereinstimmen. Nähen Sie, wobei Sie an der Seitennaht enden. Bügeln Sie die Naht zur rückw. Passe hin.



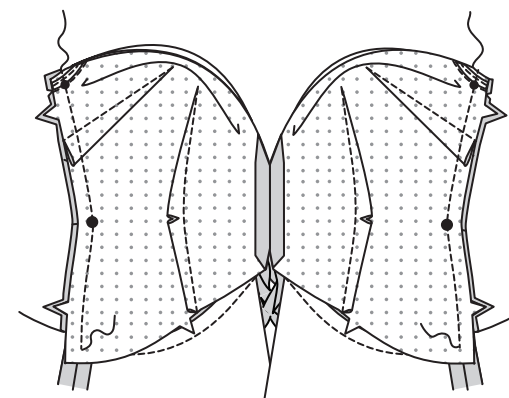
Stecken Sie den Passenbesatz auf die rückw. Passe links auf links, wobei die Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Heften Sie die Seitenkanten zusammen, lassen Sie dabei die gebügelte Kante des Besatzes frei.



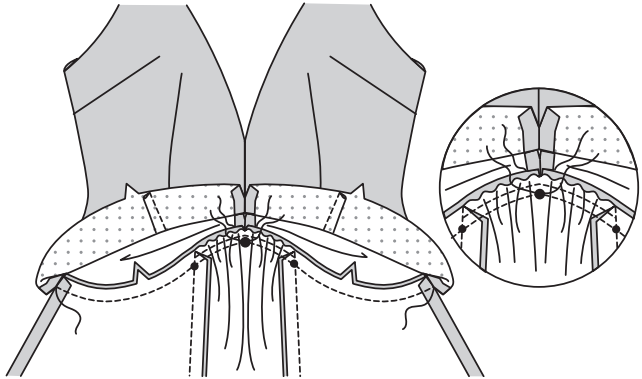
Heften Sie die Rockpasse an den Seitennähten mit den großen Punkten auf das vordere Oberteil.



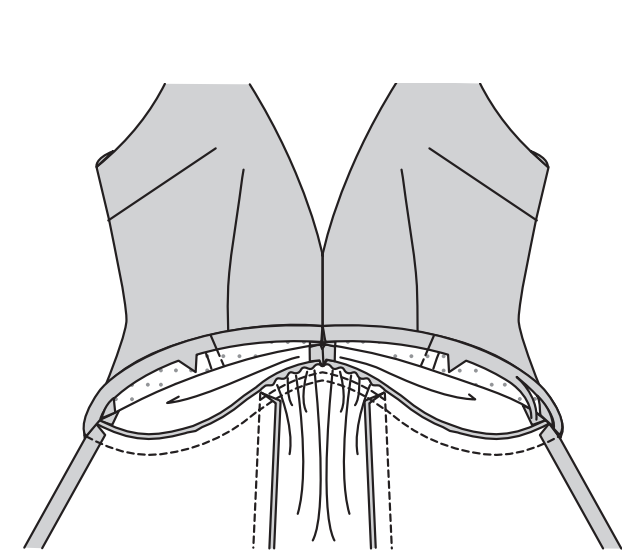
Heften Sie die freie Seitenkante des vord. Besatzes an die hintere Passe des Rocks unterhalb des großen Punktes. Nähen Sie die gesamte Seitennaht des Oberteils und enden Sie dabei 1.5 cm von der Unterkante des Oberteils entfernt.



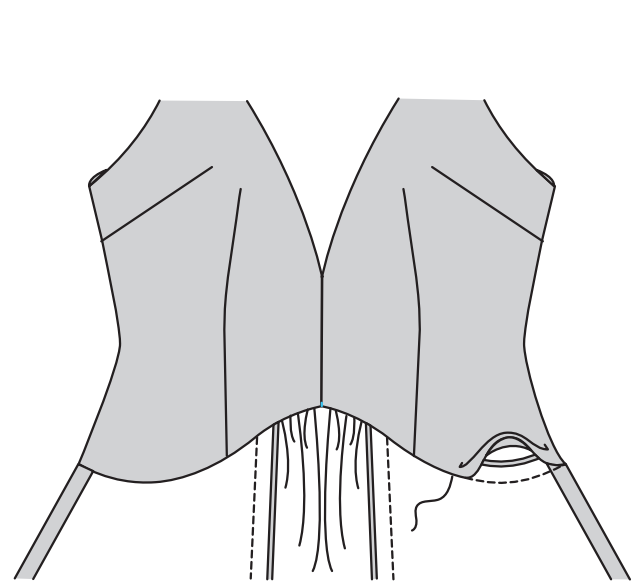
Stecken Sie das Rockvorderteil RECHTS AUF RECHTS auf die untere Kante des vorderen tObereils zwischen den Seitennähten, wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen und der große Punkt an der vorderen Mitte des Oberteils auf den Rock gesetzt wird. Verteilen Sie die Kräuseln, lassen Sie dabei den Oberteilbesatz frei. Nähen Sie, unterbrechen Sie dabei die Naht am großen Punkt. Bügeln Sie die Nähte nach oben.



Bügeln Sie unter 1.5 cm an der unteren Kante des Oberteilbesatzes. Beschneiden Sie die gebügelte Kante auf 1 cm.

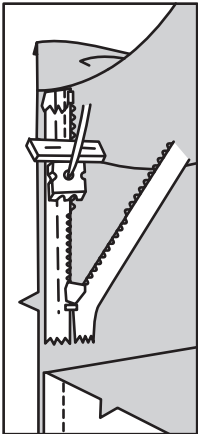


SÄUMEN Sie die untere Kante des Oberteilbesatzes an den Rock zwischen den Seitennähten.

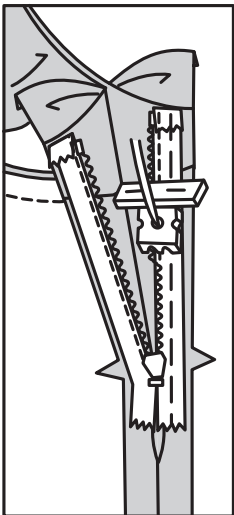


REISSVERSCHLUSS

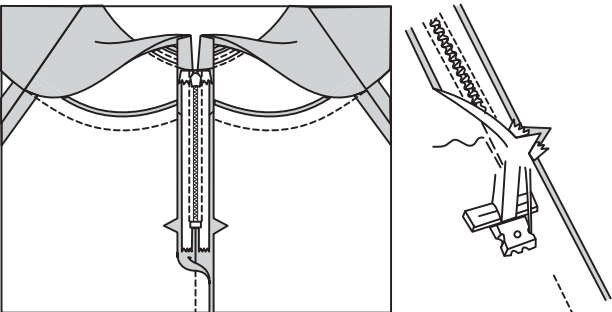
Um einen **UNSICHTBAREN REISSVERSCHLUSS** einzusetzen, öffnen Sie den Reißverschluss und bügeln Sie das Band mit einem kühlen Bügeleisen. Öffnen Sie die obere Kante des Besatzes der rückw. Passe. Wenden Sie die obere Kante der Reißverschlussbänder nach unten und **SÄUMEN** Sie fest. Stecken Sie auf der **AUSSENSEITE** die RECHTE Seite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die RECHTE Seite der Reißverschlussöffnung. Legen Sie die Spule entlang der Nahtlinie an, das Band innerhalb der Nahtzugabe und den oberen Anschlag 3 mm unterhalb der Besatznaht, wie gezeigt. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der RECHTEN Nut des Fußes über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



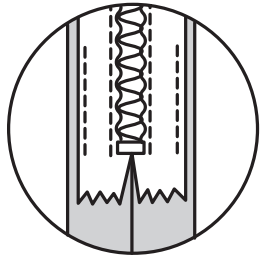
Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf der LINKEN Seite der Reißverschlussöffnung auf die gleiche Weise fest. Vergewissern Sie sich, dass die Ober- und Unterkanten des Kleids gleichmäßig sind. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der LINKEN Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



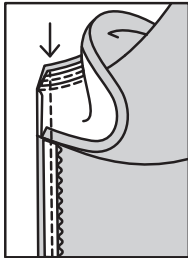
Schließen Sie den Reißverschluss und prüfen Sie, ob er von AUSSEN unsichtbar ist. Ziehen Sie die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe weg. Stecken Sie die verbleibende hintere Mittelnäht unterhalb des Reißverschlusses zusammen. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß ganz nach LINKS, sodass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes nach unten geht. Beginnen Sie mit dem Nähen der Naht 6 mm oberhalb des untersten Sticks und leicht nach LINKS. Nähen Sie die Naht etwa 7.5 cm lang und treffen Sie dabei auf die vorherige Steppnaht.



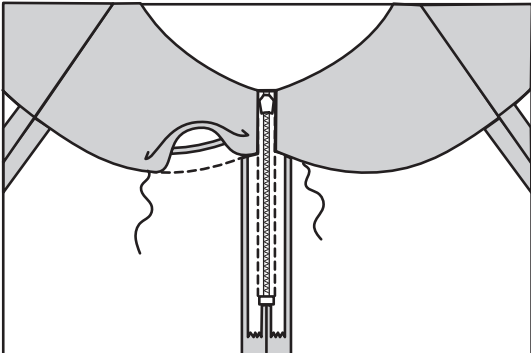
Wenn Sie es bevorzugen, öffnen Sie jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlusses und nähen Sie das Band auf die Nahtzugabe.



Wenden Sie die rückw. Passe nach außen über die rückw. Passe. Nähen Sie 1.3 cm von den hinteren Kanten entfernt, halten Sie dabei den Reißverschluss frei. Beschneiden Sie die Ecken. Schneiden Sie die hinteren Mittelkanten nicht ein.



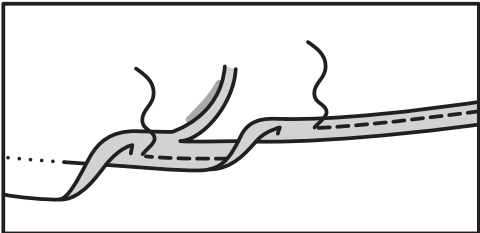
Wenden Sie den Besatz nach innen und **SÄUMEN** Sie die gebügelte Kante an das Rockrückenteil.



ABSCHLUSS

SAUM

Für den **DESIGNER-SAUM** bügeln Sie unter 6 mm an der unteren Kante des Kleides. Nähen Sie dicht an der gebügelten Kante. Beschneiden Sie neben der Naht. Bügeln Sie eine weitere 3 mm unter und nähen Sie fest.



HAKEN UND ÖSE

Nähen Sie Haken und Öse über dem Reißverschluss ein.

